|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Vorhaben** | | |
| **Schulische Veranstaltung:**  Tennis als schulische Sportveranstaltung im Rahmen des Sporttages | **Klassen / Gruppengrößen:**  12 Schüler:innen im Alter von 11–16 Jahren | **Verantwortliche Person:**  1 Lehrkraft (pädagogische Aufsicht), unterstützt von Übungsleiter:innen des Tennisvereins Ludwigsfeld |
| **Schulbezug / pädagogisches Ziel:**  Förderung koordinativer Fähigkeiten, Bewegungskoordination, Zielgenauigkeit, Regelbewusstsein, Fairness sowie sozialer Kompetenzen durch kooperative Spielformen. Einordnung in das Bewegungsfeld „Sportspiele/Netz- und Rückschlagspiele“ gemäß LehrplanPLUS Sport. | **Zeitraum** (Datum, Zeit, Ort):  25.09.2025, 09:00–circa 12:00 Uhr Tennisanlage Ludwigsfeld  Alte Römerstraße 73, 89231 Neu-Ulm | |
| **Zu beachtende Rechtsgrundlagen:**  DGUV Vorschrift 1 und 100-001, LehrplanPLUS Sport Bayern, Schulordnung, Hausordnung der Sportstätte, Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten. | **Beratende / Externe** (Wer sollte hinzugezogen werden bzw. befragt werden?):  Personal des Tennisvereins, Erste-Hilfe-Beauftragte der Schule | |
| **Beschreibung der wesentlichen Faktoren der pädagogischen Gefährdungsbeurteilung** | | |
| **Überlegung zur Tätigkeit / Veranstaltung**  Gespielt wird in Kleingruppen auf mehreren Plätzen. Nach Technik- und Regel-Einweisung werden einfache Spiel- und Übungsformen sowie Matches ohne Leistungsdruck durchgeführt. Fokus liegt auf sicherem, freudvollem Ausprobieren der Sportart Tennis. Keine Wettkampfsituation. | **Überlegung zum Ort der Tätigkeit / Veranstaltung (inkl. An- und Abreise)**  Tennisanlage Ludwigsfeld: gepflegte Außenplätze mit gutem Zustand, rutschhemmender Belag. Aufenthaltsbereich und Toiletten vorhanden. Anreise durch die Schüler:innen selbstständig per Fahrrad, ÖPNV, Autos mit schriftlicher Einverständniserklärung der Eltern. | |
| **Überlegung zu den teilnehmenden Personen (Gruppe)**  Teilnehmer:innen sind zwischen 11–16 Jahre alt, unterschiedlich sportlich erfahren. Keine bekannten gesundheitlichen Einschränkungen. Gruppengröße angemessen für vorhandene Plätze. Heterogene Vorerfahrung wird durch differenzierte Übungen berücksichtigt. | **Überlegung zu den betreuenden Personen (Aufsicht)**  1 Lehrkraft mit Erste-Hilfe-Ausbildung und Tenniserfahrung, unterstützt durch ein oder zwei Trainer:innen des Vereins. Klare Aufteilung der Zuständigkeiten und Plätze. Einweisung in sicherheitsrelevantes Verhalten erfolgt zu Beginn. | |
| **Erste Hilfe – aktuell ausgebildete Person:** Lehrkraft und mindestens 1 Trainer:in  **Erste Hilfe – Material:** Verbandkasten, Kühlpacks, Handschuhe  **Alarmierungsmöglichkeit:** Mobiltelefone mit gespeicherter Notfalladresse. Notfalladresse: Donauklinik Neu-Ulm | | |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Maßnahmen zur Unfallverhütung für Sicherheit und Gesundheit** | | | |
| **Gefährdungen** | **Risiko bewerten** | **Handeln und Forschreiben** | |
| Auflistung der Gefährdungen | Ankreuzen | Festlegen der Maßnahmen | Überprüfen der Durchführung und Wirksamkeit |
| Stolpern / Ausrutschen auf dem Platz | gering  X mittel  hoch | * Nur mit geeignetem Schuhwerk, Einweisung in Platzregeln | Visuelle Kontrolle durch Lehrkraft und Trainer |
| Verletzungen durch Schläger / Ball | gering  x mittel  hoch | * Sicherheitsabstand, Schlagbewegungen nur auf Aufforderung | Trainer:innen beaufsichtigen aktiv |
| Überlastung durch Hitze / Sonne | gering  X mittel  hoch | |  | | --- | |  |  |  | | --- | | * Pausen im Schatten, ausreichend Trinkmöglichkeiten, Sonnenschutz empfohlen | | Kontrolle der Pausenregelung |
| Nichtbeachtung der Regeln | x gering  mittel  hoch | * Klare Einweisung, konsequentes Einschreiten bei Regelverstoß | Regelkenntnis wird vorab abgefragt |

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Erstellt von genehmigt

Auf Grundlage der pädagogischen Gefährdungsbeurteilung bewertet und genehmigt die Schulleitung eine Veranstaltung. Verantwortlich in der Durchführung ist die Lehrkraft.

Die Gesamtverantwortung verbleibt jedoch bei der Schulleiterin bzw. beim Schulleiter.

